

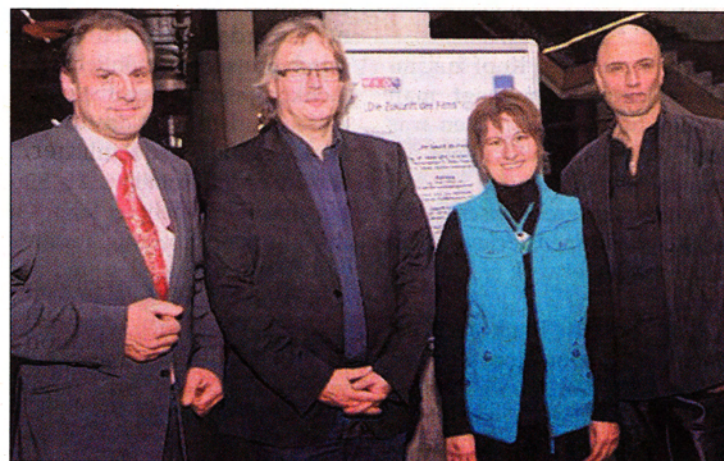


Audiovisions- und Filmindustrie

Fachvertretung Film- und Musikindustrie:

Ein Blick in die Zukunft des Films

Am 28. Jänner organisierte die Fachvertretung der Film- und Musikindustrie zusammen mit der Fachhochschule St. Pölten eine Veranstaltung, die den Mitgliedern einen Blick in die Zukunft des Films eröffnen sollte.



Fotos: FH St. Pölten

V. l. n. r.: Fachvertreter der Film- und Musikindustrie Ing. Franz Stanzl, MA; Danny Krausz, Fachverbandsobmann und GF der DOR-ProduktionsgesmbH; Mag. Birgit Maimer, Referentin der NÖ Filmförderung; Dr. Werner Müller, GF des Fachverbands.

Ing. Franz Stanzl, MA, Fachvertreter der Film- und Musikindustrie in NÖ, legte seine Tätigkeit, seine Vorstellungen, seine Zukunftsperspektiven als Filmproduzent, aber auch als Funktionär der Wirtschaftskammer dar.

Der Vizerektor der FH St. Pölten DI Dr. Alois Frotschnig stellte die Fachhochschule und insbesondere den Bachelorstudienlehrgang Medientechnik vor. Anschließend verglich Fachverbandsobmann Danny Krausz seine Visionen einer erfolgreichen Filmzukunft mit der harten Realität. Nur mit einer Novelisierung des ORF-Gesetzes, mit einer wirksamen Filmförderung und einer Bewusstseinsbildung, welche Wertschöpfung eine Filmproduktion für den Standort Österreich bringen kann, hat der Film eine Zukunft.

Die Oscarnominierungen für den Film „Das weiße Band“ von Regisseur Haneke, für die Kameraarbeit von Christian Berger im gleichnamigen Film und für den Schauspieler Christoph Waltz für seine Darbietung in „Inglourious Basterds“ zeigen das Potenzial des österreichischen Films und sind hoffentlich nur der Beginn einer weiter andauernden Erfolgsgeschichte.

Wie wichtig eine Ausbildung gerade in dieser Branche ist und welche Möglichkeiten es gibt, wurde von DI Hannes Raffaseder und DI Thiemo Kastel dargestellt. Studiengänge wie Medientechnik oder Digitale Medientechnologien sind Ausbildungen, die die Zukunft des Films sichern sollen und können.

Wie professionell die Ausbildung an der FH St. Pölten ist, mit welcher Kreativität und Technik

die Studenten ans Werk gehen, zeigte der anschließende Imagefilm zum Projekt Duo**Stars – Summer School, welchen die Wirtschaftskammer Niederösterreich in Auftrag gegeben hatte.

Das Thema Filmförderung in Niederösterreich mit ihren Richtlinien, vorgetragen von Mag. Birgit Maimer, zuständige Referentin im Land NÖ, war ein interessanter Beitrag für jeden Teilnehmer. Gilt es doch vor dem Beginn jeder Produktion Fördergelder aufzutreiben.

Eine Führung durch das Studio der FH St. Pölten sowie die



FH-Prof. DI Hannes Raffaseder.

Möglichkeit des Networkings beendeten eine sehr interessante und inhaltvolle Veranstaltung.



FH-Dozent DI Thiemo Kastel.

Fachvertretung gratuliert zu den Oscarnominierungen

3 Oscarnominierungen: Eine Erfolgsgeschichte für die österreichische Filmwelt.

3 Nominierungen, 2 Golden Globes, 1 weitere Nominierung im Vorjahr für Götz Spielmann's Film „Revanche“ und eine Trophäe für den Film „Die Fälscher“ von Stefan Ruzowitzky. So schnell kann sich die Wahrnehmung in einem von internationalen Erfolgen nicht gerade verwöhnten Filmeland ändern. Österreichische Filmschaffende konnten Ziele erreichen, die bisher unvorstellbar waren.

Haneke hat mit seiner österreichisch-deutsch-französisch-italienischen Koproduktion „Das weiße Band“ bereits die Goldene Palme in Cannes sowie den Golden Globe als bester nicht-englischsprachiger Film gewonnen. Waltz war auf Grund seiner Darstellung eines sadistisch-charmanten SS-Manns in Quentin Tarantinos Film „Inglourious

Basterds“ ebenfalls in Cannes und bei den Golden Globes erfolgreich und kann nun hoffen, zum besten Nebendarsteller gekürt zu werden. Eine Überraschung war Christian Berger's Nominierung für seine ausgezeichnete Kameraarbeit bei „Das weiße Band“.

Herausragende Filmproduzenten und Regisseure, großartige Schauspieler und ausgezeichnete Kameralente zeigen, dass Österreich ein ernst zu nehmender Filmpartner geworden ist.

Die Fachvertretung Film- und Musikindustrie NÖ gratuliert Michael Haneke, Christian Berger und dem Produzenten Veit Heiduschka zur Oscar-Nominierung für den Film „Das weiße Band“ und Christoph Waltz für seine Nominierung als bester Nebendarsteller in „Inglourious Basterds“ aufs Herzlichste.